

17. November 2013 / TSG I gegen TSV Gestungshausen I 1 : 0 (0 : 0)

Im Verfolgerduell um die Spitzenplätze konnten die Hausherren vor einer Kulisse von 215 Zuschauern zwar knapp, aber letztlich verdient die Punkte in Füllbach behalten. Die Hausherren begannen wie die Feuerwehr und erarbeiteten sich in der 1. Halbzeit zahlreiche Großchancen. Den Chancenreigen eröffnete Jannik Späth in der 5. Minute, als dieser sich energisch in den Strafraum tankte, dessen Abschluss aus 10 Metern jedoch übers Gebälk strich. Nur eine Minute später verpasste Giller aus 5 Metern nach einer Flanke von Rothaug, die Führung zu erzielen. Auch als Pirsch sich an die Grundlinie tankte und querlegte, konnte Jannik Späth den Ball aus kurzer Distanz nicht über die Linie bringen (26.). Die tiefstehenden Gäste konnten sich aus dem Dauerdruck nicht befreien und versuchten erfolglos mit langen Bällen, Entlastung zu bringen. Einzig Maxi Engel konnte TSG - TW Griffin mit einem Fernschuss ernsthaft in Gefahr bringen. Als jedoch Jannik Späth nach einer schönen Vorlage alleinstehend vor TW Schnack den Ball nicht über die Linie brachte und die nächste Großchance liegenließ (35.), brachte der ganze Aufwand nichts, da es torlos in die Halbzeitpause ging.

Nach dem Seitenwechsel konnten die Hausherren nicht mehr an das druckvolle Spiel anknüpfen und die Gäste hatten mehr Spielanteile und kamen fortan immer öfter in Torraumnähe. Einzig zwingende Torchancen blieben auf Gästeseite aus. Die große Chance zur Führung hatte Gästestürmer A. Langguth in der 72. Minute, als dieser nach einem kapitalen Abspielfehler der TSG im Spielaufbau plötzlich allein vor TW Griffin auftauchte, der Ball jedoch vom Fuss sprang. In der 83. Minute wurde der TSG - Aufwand der 1. Hälfte doch noch belohnt. Jannik Späth tankte sich zur Grundlinie durch und schloss aus spitzen Winkel ab. Der Ball prallte an den Rücken des Gästetorwarts und von dort über die Linie zum 1:0. Die Führung wirkte wie eine Erlösung für die Hausherren, die fortan mehrmals die Entscheidung durch Großchancen von Fischer, Giller und Pirsch verpassten. In der hitzigen Schlussphase sahen auf TSG - Seite noch Kapitän Rothaug und auf Gästeseite Achim Engel, Fabian Engel und Oliver Großmann wegen Foulspiels die Ampelkarte durch die junge, jedoch routiniertere Schiedsrichterin Friedrich (VfB Rehau).